



Aus dem Inhalt

Europawahl am 9. Juni



Seite 3

Parkbad öffnet



Seite 8

Ausbildung in der Verwaltung



Seite 19

Vorverkauf für Ritmos Latinos gestartet



Seite 15

Entwurf für Goldschlägerhof vorgestellt

Geschäft, Gastronomie, Hotel, Wohnungen und Kita geplant

Nahversorgung, Wohnungen, Hotelzimmer, Geschäftsräume, Praxen und eine Kita – mit genügend Parkplätzen und dennoch grün mit altem Baumbestand: Vor der Herausforderung, dies alles auf der Fläche des ehemaligen Prell-Areals an der Zöllnertorstraße unterzubringen, stand der Schwabacher Architekt Georg Klemm. Unter Beteiligung des Büros blauwerk architekten stellte Klemm gemeinsam mit den Schwabacher Familien Feser und Scharf, die als Investoren beteiligt sind, einen Entwurf des künftigen „Goldschlägerhofs“ der Öffentlichkeit und dem Stadtrat vor. „Diesen Entwurf halte ich für sehr gelungen“, sagte Oberbürgermeister Peter Reiß. „Denn man merkt deutlich, dass den Schwabacher Familien, die hinter diesem Entwurf stehen, eine Gestaltung mit Weitblick in ihrer Heimatstadt sehr am Herzen liegt.“

Vollsortimenter

„Der Entwurf ist das Ergebnis zahlreicher Runden“, erläuterte Georg Klemm. „In denen haben wir mit der Stadtverwaltung gemeinsam versucht, alle berechtigten Interessen auf dem Gelände zu vereinen.“ So soll ein Vollsortimenter auf 1300 Quadratmetern entstehen, der für einen potenziellen Betreiber wirtschaftlich ist. Insgesamt rund 220 Parkplätze sollen vor allem unterirdisch auf zwei Tiefgaragengeschossen entstehen.



Aus den Plänen von blauwerk architekten geht hervor, wie das Areal einmal aussehen soll - hier vom Nordwesten aus gesehen.

„Ein Herzstück wird die Alte Mälzerei werden, die unter Denkmalschutz steht und von den Schwabachern ins Herz geschlossen wurde“, so Klemm weiter. Dort soll ein Gastronomiebetrieb entstehen. Wohnungen und Praxisräume sowie Zimmer für das angrenzende Hotel Centro sollen in Gebäuden entlang der Zöllnertorstraße und der Südlichen Mauerstraße einziehen. Das Dach und der Innenhof des Vollsortimenters werden begrünt, in einem der oberen Stockwerke soll eine Kinderbetreuungseinrichtung entstehen. Der Baumbestand im Inneren des Quartiers und möglichst auch entlang des Baratierwegs soll erhalten bleiben.

Öffentlichkeits-Beteiligung

Stadtbaurat Ricus Kerckhoff erläuterte das weitere Verfahren: „Mit dem Beschluss des Stadtrats in der April-Sitzung

beginnt nun das so genannte ‚Bauleitplanverfahren‘. Ab Mitte Mai werden die Unterlagen öffentlich ausgelegt. Dann können auch Bürgerinnen und Bürger ihre Anmerkungen, Einwände und Änderungswünsche schriftlich einbringen.“ In der Zwischenzeit werden noch weitere Gutachten erstellt, wie zum Beispiel zur künftigen Verkehrsführung und zum Artenschutz. „Nach der Fertigstellung der Gutachten und der Abwägung der Einwendungen der Bürgerschaft wird der Entwurf noch einmal angepasst und erneut dem Stadtrat vorgelegt.“ Läuft bei diesem Verfahren alles planmäßig, kann 2025 mit den Bauarbeiten begonnen werden. ■

Alle Unterlagen, die auch dem Stadtrat vorgelegt wurden, sind auf www.schwabach.de/goldschlaegerhof einsehbar.

Tipps

Rundgang-Saison startet mit Goldschlägerhandwerk

Rund 20 Themen-Führungen an Wochenenden und auch an Feiertagen

Im März wurde das Goldschlägerhandwerk in Schwabach zum Immateriellen Kulturerbe Bayern ernannt. Ein Grund mehr, bei dem Stadtrundgang „Mit dem Goldschläger durch Schwabach“ dieses seltene Handwerk und die eigene Stadt kennenzulernen.

Den Rundgang bietet Goldschlägermeister Werner Auer am Donnerstag, 9. Mai (Christi Himmelfahrt), ab 14 Uhr an. Die Teilnehmenden erfahren Hintergrundgeschichten und mehr über die goldenen Objekte in der Altstadt.

Am Ende der Tour werden die Gäste in das Geheimnis des Blattgoldschlagens eingeweiht.



Eine Stadtführung vor dem Schönen Brunnen

Am Wochenende

Neben dieser Führung bietet das Tourismus-Büro ab Mai

auch 20 andere Führungen am Wochenende und an Feiertagen an, wenn keine großen Veran-

staltungen auf dem Königsplatz stattfinden. 16 Rundgangsleiterinnen und Rundgangsleiter freuen sich wieder auf zahlreiche Gäste.

Die Termine der verschiedenen Rundgänge sind im Kalenderium (Seite 13) oder unter www.schwabach.de/offene-rundgange zu finden. Tickets können vor Ort oder online unter www.schwabach.de/rundgangstickets gekauft werden. Diese kosten 8 Euro/Erwachsene und 4 Euro/Jugendliche ab 12. Gruppenführungen können zu einem Wunschtermin im Tourismus-Büro telefonisch unter 09122 860 241 oder per E-Mail tourismus@schwabach.de gebucht werden.

2. Mobilitätsforum am 15. Mai

Beim 2. Mobilitätsforum Schwabach können sich alle Bürgerinnen und Bürger am Mittwoch, 15. Mai, über den aktuellen Stand des Schwabacher Mobilitätsplans informieren, über verschiedene Maßnahmen diskutieren und mit Politik, Verwaltung und Verkehrsplanung ins Gespräch kommen.

Wie wollen wir zukünftig in Schwabach mobil sein? Diese Frage soll vom „Mobilitätsplan Schwabach“ beantwortet werden, der derzeit erarbeitet wird. Im Juli 2023 fand das 1. Mobilitätsforum statt, in dem Leitbild und Ziele für die zukünftige Schwabacher Mobilität unter reger Beteiligung

diskutiert und weiterentwickelt wurden. Das Leitbild wurde mittlerweile durch den Stadtrat beschlossen und gibt damit nun die Leitplanken für die zukünftige Mobilität in der Stadt vor. Auf dieser Basis und unter der Überschrift „lebenswert und nachhaltig mobil“ wird nun erarbeitet, wie man die gesteckten

Ziele erreichen kann. Veranstaltungsort ist der Markgrafensaal. Die Veranstaltung findet statt von 17:30 bis etwa 20 Uhr. Die Türen sind bereits um 17 Uhr geöffnet.

Weitere Informationen unter www.schwabach.de/mobilitaetsplan

Impressum

Herausgeber:

Stadt Schwabach
Königsplatz 1, 91126 Schwabach
Telefon 09122 860-412
pressestelle@schwabach.de

Fotos: Stadt Schwabach, blauwerk architekten (S. 1), P. Schrankler (S. 2), M. Merz (S. 7), M. Kratzer (S. 7), Y. Michailuk (S. 8), M. Feser (S. 11), M. Mauer (S. 8, 9, 14),

Th. Zwillinger, D. C. Rodriguez (S. 15),

Gestaltung und Redaktion:

Jürgen Ramspeck (V.i.S.d.P.),
Andrea Lorenz, Marion Pufahl,
Miriam Adel; Mitarbeit: Frank
Harzbecker, Lisa Ziman

Auflage: ca. 20 000 Exemplare
Verteilung an alle Haushalte der
Stadt Schwabach; Bezug kosten-
frei; © Stadt Schwabach.

Alle Rechte vorbehalten

Anzeigen:

MILLIZER + RIEDEL GmbH
Spitalberg 3, 91126 Schwabach
Marion Baar, Tel. 09122 9380-28
Silke Billmann, Tel. 09122 9380-35
Fax 09122 9380-20; E-Mail
st-medienberater@vnp.de

Nächste Ausgabe: 05.06.2024
Anzeigenschluss: 15.05., 12 Uhr
Redaktionsschluss: 16.04.2024

Druck und Verteilung:

Verlag Nürnberger Presse
Druckhaus Nürnberg GmbH & Co KG
Marienstr. 9 - 11, 90402 Nürnberg

**Hotline für Probleme bei
der Verteilung**
09122 93800 oder E-Mail an
st-kundenservice@vnp.de

Erscheinungsweise:

monatlich / 10 Ausgaben im Jahr

Hinweis: Beim stadtblick handelt es sich nicht um das Amtsblatt der Stadt Schwabach.

Dieses können Sie per E-Mail oder Post beziehen bzw. im Internet unter www.schwabach.de/amtsblatt sowie an den Aushängetafeln der Ämtergebäude – z. B. im Bürgerbüro, im Meldeamt oder im Baureferat – einsehen.

Am 9. Juni ist Europawahl

Erstmals dürfen auch 16- und 17-jährige wählen

Vom 6. bis 9. Juni werden in allen 27 Mitgliedstaaten der Europäischen Union (EU) die Vertreterinnen und Vertreter für das Europäische Parlament der nächsten fünf Jahre bestimmt. In Deutschland findet die Wahl einheitlich am Sonntag, 9. Juni, statt. Erstmals dürfen dabei auch 16- und 17-Jährige ihre Stimme abgeben.

In Schwabach können gut 30 000 Wahlberechtigte dabei ihre Stimme abgeben. Die Wahlberechtigten sollten ihre Wahlbenachrichtigung bis spätestens 15. Mai erhalten haben. Wer bis dahin noch keine bekommen hat, sollte sich unbedingt beim Wahlamt der Stadt melden, entweder unter Telefon 09122 860-398 oder per E-Mail an wahlamt@schwabach.de.

Nichtdeutsche Unionsbürger

Bürgerinnen und Bürger aus anderen Mitgliedstaaten, die in Deutschland wohnen, können entweder in ihrem Heimatland oder in Deutschland an der Europawahl teilnehmen. Jeder darf aber nur einmal wählen. Für die Wahlteilnahme in Deutschland müssen sie sich in das Wählerverzeichnis ihrer deutschen Wohnsitz-Gemeinde eintragen lassen. In Schwabach haben derzeit 2700 Unionsbürgerinnen und -bürger aus anderen EU-Ländern diese Möglichkeit. Sie erhalten dann auch in Zukunft automatisch hier ihre Wahlbenachrichtigung für die künftigen Europawahlen.

Am Wahltag sind mehr als 300 Helferinnen und Helfer im Einsatz, um einen reibungslosen Ablauf der Wahl und der Auszählung zu ermöglichen. Oberbürgermeister Peter Reiß dankt diesen bereits jetzt für ihr Engagement. „Ohne die ehren-



Am Container zwischen Stadtkirche und Rathaus werden die Wahlunterlagen ausgegeben.

amtlich Mitarbeitenden wäre die Durchführung der Wahl unmöglich. Sie alle leisten einen unverzichtbaren Beitrag zur Demokratie.“

Briefwahl

Die Briefwahl erfährt immer größeren Zuspruch. Besonders bequem kann diese über den QR-Code auf der Wahlbenachrichtigung beantragt werden. Damit die Stimme gültig ist, muss der Wahlbrief rechtzeitig genug abgeschickt werden, um am Wahltag bis 18 Uhr beim Wahlamt einzugehen. Er kann auch direkt am städtischen Verwaltungsgebäude in den Briefkasten eingeworfen werden (Nördliche Ringstraße 2 a-c, Zugang vom Sablaiser Platz aus).

Wer mit seiner oder ihrer Wahlbenachrichtigung ins Wahlamt, oder an den Wahl-Container zwischen Stadtkirche und Rathaus geht, kann auch dort die Briefwahlunterlagen beantragen. Die Wahlberechtigten er-

halten an diesen Stellen auch direkt die Wahlunterlagen und können vor Ort wählen. Dafür sind im Wahlamt und im Rathaus im 1. Stock Wahlkabinen aufgebaut, die eine diskrete Wahl ermöglichen.

Das Wahlamt hat von Montag bis Freitag von 8 bis 12 Uhr und am Donnerstag zusätzlich von 14 bis 17 Uhr geöffnet. Im Wahl-Container neben der Stadtkirche sind Beschäftigte am Montag, Mittwoch und Freitag von 8 bis 16 Uhr und am Dienstag und Donnerstag von 8 bis 18 Uhr vor Ort. ■

Das Europäische Parlament ist die Vertretung der Bürgerinnen und Bürger in der EU. Es ist zusammen mit dem Rat der EU als Gesetzgeber tätig. Neben der Gesetzgebung entscheidet das Europäische Parlament auch über den EU-Haushalt mit, wählt die Europäische Kommission und kontrolliert die Exekutive (Kommission und Rat).

Europa-Wahl in Leichter Sprache

Die Europäische Union besteht aus 27 Ländern in Europa. Sie arbeiten zusammen und treffen Entscheidungen.

Bei der Europawahl können die Menschen in den EU-Ländern über die Mitglieder des Europäischen Parlaments entscheiden.

Das Europäische Parlament macht wichtige Gesetze.

Die Europawahl passiert alle fünf Jahre.

Dieses Jahr dürfen auch 16- und 17-Jährige in Deutschland wählen. Das ist zum ersten Mal so.

Hier gibt es Informationen: www.bundesregierung.de/breg-de/leichte-sprache/europawahl-warum-waehlen-2267466

Aktuell

Geh- und Radweg Dietersdorf-Wolkersdorf eingeweiht

Auch Verbesserungen der Infrastruktur umgesetzt

Der erste Bauabschnitt der Geh- und Radwegverbindung von Dietersdorf nach Wolkersdorf wurde nun offiziell eingeweiht und für den Verkehr freigegeben. An der Feier nahmen auch Vertreterinnen und Vertreter der Interessengemeinschaft Dietersdorf und der Regierung von Mittelfranken teil. Eine Radlergruppe, angeführt von Oberbürgermeister Peter Reiß und Mitgliedern des Stadtrates sowie der Dietersdorfer Bürgerinnen und Bürger, eröffneten die Strecke nach dem feierlichen Durchschneiden des obligatorischen roten Bandes.

Verbesserte Infrastruktur

Mit dem Geh- und Radweg wurden vom städtischen Tiefbauamt in Zusammenarbeit mit dem Ingenieurbüro Gero Siegle für den Tiefbau und dem Planungsbüro Paul für die Landschaftsplanung noch weitere Verbesserungen der Infrastruktur umgesetzt. Die Einmündung der Alten Dietersdorfer Straße wurde umgebaut und optimiert, eine neue Querungshilfe erleichtert den Übergang zum Geh- und



Oberbürgermeister Peter Reiß (rechts) testete mit Beteiligten, Bürgerinnen und Bürgern sowie Mitgliedern des Stadtrats den neuen Radweg.

Radweg. Und eine barrierefreie Bushaltestelle wurde errichtet. „Mit der langersehten Wegverbindung wird auch die Sicherheit des Schulwegs nach Wolkersdorf deutlich erhöht“, fasste Oberbürgermeister Reiß die erfolgreichen Baumaßnahmen zusammen.

Neben umfangreichen Baumpflanzungen entlang der Straße und im Einmündungsbereich der Alten Dietersdorfer Straße wurde aber auch der Zwieselbach in Teilen renaturiert und aufgewertet. So konnte laut Stadtbaurat Ricus Kerckhoff die bauliche Maßnahme sehr

gut in das Landschaftsbild eingefügt werden.

Die Gesamtkosten der Baumaßnahmen, die die Regierung von Mittelfranken mit etwa 350.000 Euro gefördert hat, beliefen sich auf rund 750.000 Euro. ■

Henseltsteg muss saniert werden

Der Henseltsteg ist in die Jahre gekommen. Das Tiefbauamt plant deshalb, die stark frequentierte Brücke im östlichen Schwabachtal zu erneuern. Hierzu wurden dem Planungs- und Bauausschuss unterschiedliche Varianten vorgestellt. Allen gemein ist die Verbreiterung des Stegs, um die Engstelle auf der viel genutzten Verbindung zu entschärfen.

Der Ausschuss entschied, die Entwurfsplanung auf Basis der



Der Henseltsteg soll erneuert werden.

Stahlbauvariante, deren Belag und Geländer der Hubbrücke wenige hundert Meter stromaufwärts ähnelt, erstellen zu lassen.

Die Gesamtkosten der Erneuerung wurden auf 562.000 Euro geschätzt. Vor dem Hintergrund der Haushaltskonsolidierung im Jahr 2025 steht neben der Erneuerung auch eine vorläufige Instandsetzung des Stegs ohne Verbreiterung zur Debatte. ■

Aus dem Stadtrat

Folgen der Cannabis-Freigabe für Schwabach

Verbot des Konsums von 7 bis 20 Uhr in der Innenstadt, in Parks und im Freibad

Der Bundesgesetzgeber hat zum 1. April den Konsum von Cannabis durch Volljährige freigegeben. Dadurch gelten – auch in Schwabach – künftig folgende Sachverhalte:

Beschränkte Freigabe

Durch die Neuregelung dürfen Volljährige bis zu 25 Gramm getrocknetes Cannabis im öffentlichen Raum, bis zu 50 Gramm im privaten Bereich (Wohnung) besitzen. Dort dürfen maximal drei lebende Cannabis-Pflanzen angebaut werden. Außerdem darf gemeinschaftlich in sogenannten „Anbauvereinigungen“ angebaut werden. Volljährige dürfen mit Einschränkungen, insbesondere für den Jugendschutz, konsumieren. Werden die Grenzen überschritten, handelt es sich weiterhin um Ordnungswidrigkeiten bzw. auch Straftaten.

Jugendschutz

Um Minderjährige vor gesundheitlichen Gefahren zu schützen, die vor allem in dieser Altersgruppe beim Konsum bestehen, hat der Gesetzgeber

verschiedene Maßnahmen getroffen: Der Konsum von Cannabis ist Personen unter 18 Jahren weiterhin verboten. Auch in Gegenwart von Minderjährigen darf kein Cannabis konsumiert werden.

Verboten ist der Konsum außerdem in Schulen, auf Kinderspielplätzen, in Kinder- und Jugendeinrichtungen, in öffentlich zugänglichen Sportstätten, sowie innerhalb des Geländes von Anbauvereinigungen. Das Verbot gilt jeweils auch in Sichtweite dieser Einrichtungen – nach der gesetzlichen Regelung in Sichtweite in einem Abstand von 100 Metern von dem Eingangsbereich der jeweiligen Einrichtung.

Weitere Verbote gelten für Fußgängerzonen zwischen 7 und 20 Uhr, in Gaststätten sowie in öffentlichen Parkanlagen, aber auch für das Freibad. Weitere Verbote können von der Stadt verabschiedet werden. Der Freistaat Bayern plant außerdem zusätzliche Konsumverbote für Biergärten und Volksfeste, das heißt auch für Kirchweihen.

Cannabis und die Pflanzen müssen vor Zugriff durch Kinder und Jugendliche in der Wohnung geschützt werden. Werden die Grenzen überschritten, handelt es sich um Ordnungswidrigkeiten. Darüber hinaus sollen die Präventions- und Informationsangebote für Kinder und Jugendliche weiter ausgebaut werden.

Anbauvereinigungen

Durch Anbauvereinigungen will der Gesetzgeber ab 1. Juli den Eigenanbau und die Weitergabe von Cannabis steuern. Anbauvereinigungen sind eingetragene, nicht-wirtschaftliche Vereine oder eingetragene Genossenschaften, deren Zweck der gemeinschaftliche, nicht-gewerbliche Eigenanbau und die Weitergabe von Cannabis und Vermehrungsmaterial (Samen und Setzlinge) zum Eigenkonsum ist.

Anbauvereinigungen bedürfen einer behördlichen Erlaubnis. Diese wird in Bayern durch das Landesamt für Gesundheit und Lebensmittelsicherheit (LGL) erteilt. Sie wird auf sieben Jah-

re befristet und kann nach fünf Jahren auf Antrag verlängert werden. Die jährliche zulässige Anbaumenge richtete sich nach der Erlaubnis und orientiert sich an der Zahl der Mitglieder der Vereinigung. Der Anbau darf ausschließlich durch die Mitglieder erfolgen.

Straßenverkehr

Cannabis kann sich auf die Fahrtüchtigkeit auswirken. Daher führte der Nachweis des regelmäßigen Konsums von Cannabis bisher regelmäßig zum Entzug der Fahrerlaubnis. Derzeit werden durch den Bund die zukünftigen Grenzwerte für Cannabis ermittelt.

Überwachung und Vollzug

Für die Zulassung und Überwachung der Anbauvereinigungen wird nach derzeitigem Stand das Landesamt für Gesundheit und Lebensmittelsicherheit (LGL) zuständig sein. Die Überwachung der Konsumvorgaben, insbesondere der zulässigen Höchstmengen und der Verbotszonen, muss durch die Polizei und die Stadt Schwabach erfolgen. ■

Ausschüsse und Sitzungen

Datum/Ort	Gremium
Mi., 8. Mai, 16 Uhr Sitzungssaal des Bürgerhauses	Ausschuss für Jugend, Soziales und Senioren
Di., 14. Mai, 16 Uhr Sitzungssaal des Bürgerhauses	Hauptausschuss
Fr., 17. Mai, 16 Uhr Sitzungssaal des Bürgerhauses	Stadtrat

Tagesordnungen, Beschlüsse und weitere Informationen gibt es im Ratsinformationssystem unter: <https://ratsinfo.schwabach.de/>



Dr. Uhl & Veit Rechtsanwälte

Königsplatz 14
91126 Schwabach
Tel 0 9122/99 99 7-0
Fax 0 9122/99 99 7-90
kanzlei@uhl-veit.de

Aktuell

Eiffage Infra-Süd spendet 10.000 Euro für Kinderprojekte Für Ludwig und Theresien-Waisenhausstiftung

Eine großzügige Spende von 10.000 Euro hat einer der beiden Geschäftsführer der Schwabacher Firma Eiffage Infra-Süd GmbH Anfang April an die Stadt übergeben: Alexander Ferstl überreichte Sascha Spahic, dem zuständigen Referenten für Finanzen und Wirtschaft, den symbolischen Scheck. Die Summe geht an die Ludwig und Theresien-Waisenhausstiftung. Diese wird von der Stadt verwaltet.

Ein Teil der Spende soll für das Projekt „Pforten weg“ verwendet werden. Dabei handelt es sich um ein Theaterstück, das für das Thema sexualisierte Gewalt an Kindern sensibilisieren will. Die Theater-Aufführungen sollen im Januar 2025 für alle Kita-Kinder in Schwabach, das sind etwa 1470, stattfinden.



Geschäftsführer Alexander Ferstl (Mitte) und seine Mitarbeiterin Dagmar Schätzler überreichen den symbolischen Scheck an Finanzreferent Sascha Spahic.

Der andere Teil der Spende wird voraussichtlich für Maßnahmen in der Ferienbetreu-

ung verwendet. Das Amt für Jugend und Familie möchte für eine Gruppe von Grund-

schulkindern in den Sommerferien eine Betreuung mit dem Schwerpunkt Zirkus anbieten. „Die Eiffage Infra-Süd GmbH verzichtet seit Jahren auf Weihnachtspräsente an Externe und will mit diesen Geldern vielmehr sinnvolle Projekte vor Ort unterstützen“, erklärte Alexander Ferstl bei der Scheck-Übergabe. „Dass das Geld für Projekte eingesetzt wird, die Kindern zugutekommen, freut uns dabei besonders.“

Der Stiftungszweck der Ludwig und Theresien-Waisenhausstiftung ist zuerst die Förderung von Waisen und Halbwaisen. Die Mittel können jedoch – wenn sie dafür nicht verbraucht werden – auch für die Betreuung von Minderjährigen eingesetzt werden.

BIEDENBACHER

Garten- und Landschaftsbau



Natur neu gelebt

Gustav Biedenbacher GmbH
Haager Winkel 2 · 91126 Kammerstein
Telefon: 09122 · 933 86-0
E-Mail: info@biedenbacher.de
www.biedenbacher.de

Räume zum Wohlfühlen



Habermann
Boden und Gardinen e.K.

JOKA Ihr Fachgeschäft in Schwabach mit dem freundlichen Service!
FACHBERATER Sc-Ludwigstraße 28, Telefon (09122) 875250 - www.haboga.de

Alle Tennisbegeisterten, gleich welchen Alters und Könnens, sind bei uns herzlich willkommen!

Neugierig geworden?
www.wolkersdorf-tennis.de






**MEHR ALS NUR
EIN MATCH – UNSERE
LEIDENSCHAFT**

TSV Wolkersdorf Tennis
Lehmgrube · 91126 Schwabach
WhatsApp +49 176 807 615 31

Was ist meine Immobilie wert?




**Inserat ausschneiden
und Gutschein für eine
Wertermittlung einlösen**
(im Wert von 480 €)

Jetzt Termin vereinbaren:

RE/MAX
Schwabach, Zöllnertorstr. 2

09122 / 8093 777

remax-schwabach.de • schwabach@remax.de

Zusammen digital: Schwabach kriegt Beratungsstelle

Förderprogramm des Bayerischen Staatsministeriums für Digitales

Im Sommer bekommt Schwabach eine eigene Beratungsstelle zum Thema Digitalisierung. Im Haus der Begegnung, Auf der Aich 1-3, können künftig Schwabacherinnen und Schwabacher Unterstützung bei individuellen Alltagsfragen rund um die Bereiche Internet, Smartphone und Co. erhalten. Schwabach gehört damit zu den bayernweit 16 ausgewählten Kommunen, die am Förderprojekt „zusammen digital“ des Bayerischen Staatsministeriums für Digitales teilnehmen. Staatsminister Dr. Fabian Mehring überreichte der Stadt und dem Projekt-Kooperationspartner vom Haus der Begegnung offiziell die Plakette.

Vor knapp zwei Jahren hatte sich die Stadt eine eigene Digitalisierungsstrategie gegeben. Verschiedene Interessengruppen äußerten seitdem oft den Wunsch nach einer Beratungsstelle zur Digitalisierung. Mit dem Landesförderprogramm und dem optimalen Kooperationspartner hat die Stadt nun



Digitalminister Dr. Fabian Mehring (2. von links) übergab Dr. Manuel Kronschnabel, Dr. Rezarta Reimann und Bürgermeister Emil Heinlein (von links) offiziell die Auszeichnung zum Projekt „zusammen digital“.

einen Weg gefunden, diesen Wunsch umzusetzen.

Ab Sommer soll im Haus der Begegnung wöchentlich ein regelmäßiges, niederschwelliges und kostenloses Beratungsangebot stattfinden. Bürgerinnen und Bürger, die bislang keine oder nur geringe digitale Kompetenzen besitzen, können sich dort rund um die Themen Smartphone- und Internetnutzung helfen

lassen. Ziel des Projektes ist die Hilfe zur Selbsthilfe, um digitale Alltagsangebote selbstständig und sicher nutzen zu können.

Das Coaching der digitalen Einsteiger sollen wiederum Jugendliche und junge Erwachsene übernehmen, für die die Nutzung digitaler Angebote selbstverständlich ist. Sie sollen im Zuge des Förderprojekts auch eine entsprechende Schu-

lung und später auch eine kleine Aufwandsentschädigung für ihr ehrenamtliches Engagement erhalten. Die Geschäftsführerin des Hauses der Begegnungen Dr. Rezarta Reimann hatte gemeinsam mit Dr. Manuel Kronschnabel von der OB-Stabsstelle die Bewerbung ausgearbeitet.

Dabei konnte sie auf bereits funktionierende Strukturen zurückgreifen: „Wir bieten bereits seit knapp einem Jahr monatlich den Termin ‚Senioren lernen digital‘ an. Mit dem nun vorhandenen Budget aus dem Förderprogramm können wir dieses Angebot ausweiten und verestigen.“ Kronschnabel ergänzt: „Wir wollen auf dem Weg der Digitalisierung möglichst alle Menschen in Schwabach mitnehmen.“

Wer Interesse hat, bei dem Projekt als Coach ehrenamtlich (mit Aufwandsentschädigung) mitzumachen, kann sich per Mail unter hallo@hdb-schwabach.de melden.

Bayerische Kultusministerin besucht Johannes-Kern-Schule

Ein Tag im Zeichen der Bildung in Schwabach mit Kultusministerin Anna Stolz: Die Staatsministerin besuchte vormittags zusammen mit OB Peter Reiß die Johannes-Kern-Mittelschule, am Nachmittag lud Stolz die Schulfamilie aus dem Regierungsbezirk Mittelfranken zu einem großen Bildungsaustausch in den Markgrafensaal. Beim Schulbesuch zeigte sich Stolz beeindruckt von der Arbeit, die an der Schule geleistet wird: „Hier werden Schülerinnen und Schüler entsprechend ihrer individuellen Begabung bestens gefördert.“ Schulleiter Martin Krämer erläuterte der Ministe-



Die bayerische Kultusministerin Anna Stolz (links) und Martin Krämer, Rektor der Kernschule (3. von rechts), bei der Zukunftswerkstatt

rin das pädagogische Konzept der Schule, die sogenannten KERN-Stunden (Kompetenz, Eigenverantwortung, Reflexion, Neue Medien). Gerade für dieses individuelle Konzept ist die Kern-Schule unter den TOP 20 beim Deutschen Schulpreis 2023 gelandet.

Beim anschließenden Austausch mit rund 200 Mitgliedern der regionalen Schulfamilie hatte das Ministerium ein besonderes Gesprächsformat entwickelt – die „Zukunftswerkstatt Bildung in Bayern“. Im moderierten Dialog wurden drängende Bildungsfragen diskutiert.

Städtische Gesellschaften

Hallenbad-Neubau: Gebäude wächst in die Höhe

Nächste Meilensteine: Dach über Schwimmhalle und Glasfassade

Das Gebäude des künftigen Schwabacher Hallenbads wächst immer weiter in die Höhe. Das Gerüst für die Glasfassade zum Parkbad hin steht bereits. Auch der künftige Besuchereingang ist schon ersichtlich.

Im Innenbereich hat sich ebenfalls einiges getan, dort wurden unter anderem Sitzbänke sowie Startblöcke am Schwimmbekken montiert.

Das Bauprojekt wird gefördert durch das Bundesprogramm Sanierung kommunaler Einrichtungen und vom Freistaat Bayern. ■



Parkbad öffnet am 17. Mai

Wasserratten stehen schon in den Startlöchern: Bald kann wieder im Freien geschwommen werden. Am Freitag, 17. Mai, folgt in Schwabach der Wechsel vom Hallenbad ins Parkbad an der Angerstraße. Mit mindestens 24 Grad Wassertemperatur – wie gehabt.

Die Vorbereitungen der neuen Freibad-Saison sind in den vergangenen Tagen bereits auf Hochtouren gelaufen. Becken wurden gereinigt, Grünanlagen gepflegt, Spielgeräte und technische Anlagen geprüft und natürlich wird das Wasser zum Schwimmen und Baden eingelassen.

3x Frühschwimmen

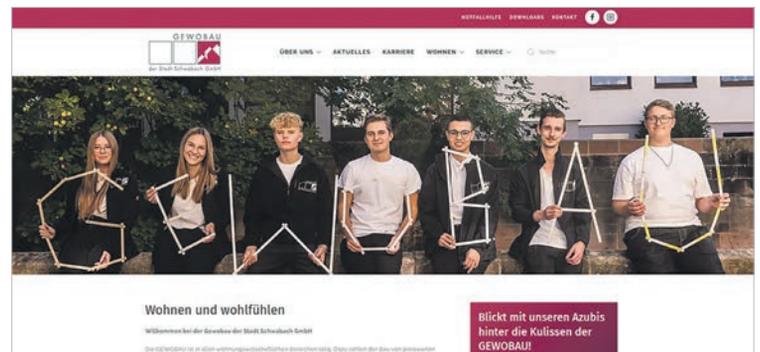
Die Öffnungszeiten bleiben unverändert, es gibt wieder drei Mal pro Woche, montags, mittwochs und freitags, ein Frühschwimmerangebot im Schwimmbekken, an diesen Tagen öffnen die Tore bereits ab 7:30 Uhr.



An den anderen Tagen öffnet das Parkbad ab 9 Uhr morgens. Geöffnet ist täglich abends bis 20 Uhr. ■

Die aktuellen Preise sind unter www.stadtwerke-schwabach.de/parkbad veröffentlicht. Das Parkbad ist telefonisch unter 09122 81772 erreichbar.

GEWOBAU: Neue Homepage



Die GEWOBAU der Stadt Schwabach hat ihre Internetseite überarbeitet und neu gestaltet, auch ist die Seite nun für alle Endgeräte optimiert. Die Unternehmensfarbtöne von beere bis lila und magenta fungieren als dezente Hingucker.

Lisa Hertrich, Handlungsbevollmächtigte der GEWOBAU, freut sich über die Neuerungen und die verbesserte Nutzerfreundlichkeit: „Auch Webseiten müssen stetig überprüft und auf den neuesten Stand gebracht werden, damit alle Nutzergrup-

pen in den verschiedenen Altersstufen gut damit umgehen können.“

Wichtige Dokumente für Mieter sind nun auf einen Blick verfügbar, auch Schadensmeldungen können per Online-Formular jederzeit bequem vom Handy oder PC aus abgegeben werden. Die Übersicht der häufig gestellten Fragen und die Infos zu den jeweiligen Ansprechpartnern ergänzen die Online-Services ebenso. ■

Die Adresse lautet www.gewobau-schwabach.de

Städtische Gesellschaften

Zertifizierte Energieberatung der Stadtwerke

Tipps und Unterstützung beim Energiesparen und bei Förderanträgen

Seit über zehn Jahren gibt es bei den Stadtwerken bereits die Energieberatung. In dieser Zeit wurden etwa 1600 Energieberatungen vor Ort und etwa 8300 telefonische Beratungen durchgeführt.

Martin Schwab und Stefan Winkler sind die Experten auf diesem Gebiet und erfüllen alle wichtigen Kriterien, um eine fachkundige Energieberatung anzubieten.

Sie sind nicht nur bei der Deutschen Energie Agentur (Dena) gelistet, sondern bilden sich auch regelmäßig weiter, um stets auf dem neuesten Stand der Technik und der Gesetzgebung zu sein. Diese kontinu-

ierliche Weiterbildung ist entscheidend, um die Qualität der Beratung aufrechtzuerhalten. Eine Zertifizierung als Energieberater ist nicht nur sinnvoll, sondern auch Voraussetzung, um staatliche Förderungen zu erhalten. Beispielsweise ist eine Förderung des Bundes für energetische Sanierungsmaßnahmen nur mit Hilfe eines zertifizierten Energieberaters möglich.

Auch für Unternehmen

Die Aufgaben eines qualifizierten Energieberaters sind vielfältig und reichen von der Energieberatung für Privathaushalte bis hin zur Entwicklung von Energieversorgungskonzepten für Unternehmen.



Martin Schwab (links) und Stefan Winkler sind die Energieberater der Stadtwerke.

Ebenso gehört die Beratung zu Einsparpotenzialen in den eige-

nen vier Wänden oder die Implementierung von Ladelösungen für Mehrparteienhäuser zu ihrem Aufgabenbereich.

Kosten senken

Insgesamt bietet eine professionelle Energieberatung eine umfassende Unterstützung für Verbraucher, um ihren Energieverbrauch zu optimieren, Kosten zu senken und einen Beitrag zum Klimaschutz zu leisten.

Kontakt: Stadtwerke Schwabach, Telefon 09122 936-190 oder -129, E-Mail energieberatung@stadtwerke-schwabach.de

www.stadtwerke-schwabach.de/energieberatung

Unternehmertreff im SCHWUNG mit Künstlicher Intelligenz

Beim jüngsten Unternehmertreff im Schwabacher Gründerzentrum SCHWUNG referierte Marianne Weinhold vom Zukunftszentrum Süd über die Mythen und Potenziale von Künstlicher Intelligenz (KI).

Das Zukunftszentrum Süd unterstützt insbesondere kleine und mittlere Unternehmen mit Beratungs- und Weiterbildungsangeboten dabei, die Chancen des digitalen Wandels und der Künstlichen Intelligenz zu nutzen. Insgesamt sechs Thesen zur KI und dem Umgang mit ihr stellte Marianne Weinhold, Beraterin für den digitalen Wandel im Zukunftszentrum Süd, das für Bayern und Baden-Württemberg zuständig ist, auf.

Genauigkeit zählt

Diese Thesen reichten von „Wir sind überfordert“ bis hin



Referentin (l.) und Organisatoren

zu „Wir unterschätzen die KI“ oder „Wir schränken uns ein“ und wurden mit teils humoristischen KI-Beiträgen untermauert. So konnte unter anderem angesprochen werden, dass nicht die Technik, sondern meist der Mensch vor der Technik das Problem ist. Je nach Genauigkeit eines „Prompts“, also dem Befehl,

den man der KI gibt, werden auch die Ergebnisse ausgespielt. „Grundsätzlich gibt es für alles und jeden Anwendungszweck bereits heute eine KI in hunderten verschiedenen Programmen. Wer sich an das Thema herantasten möchte, startet am einfachsten mit ChatGPT, derzeit mit Sicherheit auch das bekannteste Programm“, so Weinhold.

Sie zeigte außerdem die Vorteile und Chancen auf, die in der Weiterentwicklung der KI noch vor uns liegen. Beispielsweise können bereits jetzt diverse ärztliche Diagnosen (wie Autismus) mittels KI genauer getroffen werden als vom Menschen, insgesamt arbeite die KI schneller, so könne zum Beispiel die Gebärdensprache ohne lange Lernzeit genutzt werden und auch Kunstwettbewerbe könne die KI bereits jetzt gewinnen.

Nach Vortrag und Diskussion ging es im zweiten Teil, wie für den Unternehmertreff üblich, bei einem kulinarischen Original aus dem Gründerzentrum SCHWUNG, dem Ribwich-Sandwich, um das Netzwerken und den Austausch unter den Teilnehmenden.

Zusammenarbeit mit BDS

Der Unternehmertreff wird in Zusammenarbeit mit dem Bund der Selbstständigen (BDS) Ortsverband Nürnberg und dem Schwabacher Gründerzentrum SCHWUNG organisiert. Hermann Hein vom BDS bedankte sich, auch stellvertretend für das Gründerzentrum, herzlich für den Impulsvortrag und die fundierten Ausführungen.

Weitere Informationen zum Gründerzentrum unter: www.schwung.de sowie auf dem SCHWUNG-LinkedIn-Profil.

Aktuell

Friedhof kennenlernen

Nächste Führung am Dienstag, 14. Mai

Interessierte Bürgerinnen und Bürger sind eingeladen, sich unbelastet von einem Trauerfall bei einer Führung am Waldfriedhof über die verschiedenen Beerdigungs- und Grabformen zu informieren. Die 90-minütige Führung findet am Dienstag, 14. Mai, um 10 Uhr statt. Treffpunkt ist das Friedhofsbüro am Waldfriedhof in der Friedenstraße 1. Die Strecke, die im Friedhof abgegangen wird, beträgt etwa einen Kilometer. Es werden alle Grabarten angeschaut und die Teilnehmenden erhalten



allgemeine Informationen über verschiedene Bestattungsarten. Zu Beginn der Führung gibt es noch Sitzgelegenheiten in der Kapelle.

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich, Fragen vorab beantwortet im Baubetriebsamt Angela Thümler, Telefon 09122 860-663.

OB lud zur Schülersprecherkonferenz

Alle Schülervvertretungen der Schwabacher Schulen hat Oberbürgermeister Peter Reiß zum zweiten Mal zum Austausch eingeladen. Knapp 30 Schülerinnen und Schüler aus zwölf Schulen wurden vom OB und seinen Mitarbeitenden dabei über viele Schulthemen der Stadt informiert – vom Schulbau über Sanierungen bis hin zur Digitalisierung und der Schulausstattung. Natürlich sprachen die Schülervvertretungen auch selbst zahlreiche Ideen und Anmerkungen zur Verbesserung an. Besonders interessiert waren der OB und

seine Mitarbeitenden natürlich an den Rückmeldungen und Wünschen der Schülerinnen und Schüler. Und von dieser Möglichkeit machten diese auch zahlreich Gebrauch – eine rege und thematisch sehr bunte Frage- und Gesprächsrunde entwickelte sich.

„Wann werden die Schultouletten saniert? Bekommen die Schulhöfe und Aulen mehr Sitzplätze? Wann haben alle Schulen WLAN?“ Neben diesen Fragen wurden auch ganz konkrete Wünsche an den OB herangetragen, beispielsweise nach

Basketballkörben und Bolzplätzen auf den Pausenhöfen oder nach größeren Garderoben in Grundschulen. Auch das Thema Schulmensa wurde mit der Stadtvertretung intensiv diskutiert. So wurde der Wunsch geäußert, die Bestuhlung in den Mensen lockerer zu gestalten. Auch das Essen der Mensa war ein Thema, das nicht immer den Nerv der Schülerinnen und Schüler treffe. Die App hingegen, mit der digital das Essen in den Mensen vorbestellt und bezahlt werden kann, bekam von den Kindern und Jugendlichen Lob.

Klingende Landkarte

Für alle, die beim Reisen gerne auf akustische Entdeckungstour gehen, haben die bayerischen Volkshochschulen und der Bayerische Rundfunk (BR) einen besonderen Audioguide zusammengestellt: In den sogenannten „Hörpfaden“ werden Ortsgeschichten vom Allgäu bis in die Rhön erzählt – von Menschen produziert, die in der jeweiligen Region leben. Das nötige Know-how haben sie in vhs-Kursen mit dem BR gelernt.



Entstanden sind so ganz individuelle Beiträge, die die Vielfalt regionaler Geschichte, Kunst und Kultur erlebbar machen. Bereits 13 Hörpfade sind auch für Schwabach entstanden, unter anderem zur Stadtkirche, dem Stadtpark oder der Marionettenbühne, aber auch zu bekannten Schwabacher Persönlichkeiten wie Adolph von Henselt oder Jean-Philippe Baratier. Zu finden sind die Schwabacher Hörpfade unter www.schwabach.de/hoerpfade, alle knapp 300 bayerischen Hörpfade sind seit neuestem auch abrufbar in der App „BayernHistory“.

DEIN BIKE. CUSTOM MADE.

Egal ob „Urban“, „SUV“ oder „Compact“





Gestalte Dein Bike!

Vorbeikommen und ausprobieren!



Schmidt Pedelec and More GmbH

Regensburger Str. 53-55 | 90478 Nürnberg | www.pedelec-schmidt.de

Aktuell

Fünf Tage in Gossas bei 38 Grad Celsius

Wie steht es um die Projekte in der Partnergemeinde im Senegal?

Verschiedene Projekte in der senegalesischen Partnergemeinde Gossas und im benachbarten, etwa acht Kilometer entfernten Savannendorf Diaby Kondel besuchten im März Margot und Peter Feser im Auftrag der Gossas-Gruppe und der Stadt. Begleitet wurde das Schwabacher Ehepaar von Père Nicolas, der seit Herbst 2023 die Katholische Missionsstation in Gossas leitet.



Margot Feser inmitten des des Schulgartens-Teams

Dank der Spendengelder aus Schwabach können im laufenden Schuljahr rund 300 Kinder in den Kindergarten und in die Grundschule gehen. Die Kinder der Grundschule Ibrahim-Ka haben sich besonders über die vielen Briefe ihrer Al-

tersgenossen aus der Johannes-Helm-Schule gefreut. Und auch die Lehrkräfte und Erziehe-

rinnen zeigten sich sehr dankbar für die Gastgeschenke aus Schwabach.

Mit den Geldern aus der letzten Weihnachtsspendenaktion entstand in Diaby Kondel bereits ein Schulgarten: Im Frühjahr wurden Obstbäume wie Papaya, Mango und Zitrone angepflanzt und Karotten, Zwiebeln, Auberginen, Tomaten, Gurken, Kraut und Salat ausgesät. Auch ein-Hühnerstall wurde inzwischen auf dem Schulgelände errichtet.

„Überall wurden wir sehr freundlich aufgenommen“, freute sich Margot Feser nach ihrer Rückkehr. „Es war eine Reise mit neuen Begegnungen und vielen schönen Erlebnissen. Alle gaben uns ein großes Dankeschön und viele Grüße nach Schwabach mit.“

3. AUGUST 15.00 UHR

Nur noch wenige Karten

LIZZY AUMEIER

BURGERSGARTEN SCHWABACH

Schwabacher Gardinenhaus
Raumausstattung
Kastner

Ihr Fachgeschäft für „schönes Wohnen“ im Herzen von Schwabach.

Vorhangdekorationen – Polsterarbeiten
Gardinen-Waschservice – Sonnenschutz
Bodenbelagsarbeiten – Accessoires
Tapezier/Malerarbeiten – Reparaturen

Inh. G. Schmitt, F. Lempert
Neutorstr. 11 • Schwabach • Tel. 5210
info@raumausstattung-kastner.de

raumausstattung-kastner.de

gewobau_schwabach

GEWOBAU
der Stadt Schwabach GmbH

Jetzt einsteigen: www.azubi-sc.de

Rollerführerschein inklusive Ausbildung?
Wie das geht, erfahrt ihr auf unserem AzubiBlog!

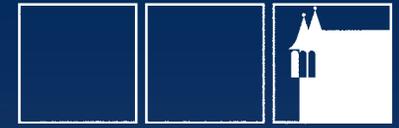
Folgen Sie uns

Facebook, Twitter, Instagram, YouTube icons

www.schwabach.de

kursblick

STADT SCHWABACH



Die Goldschlagerstadt.

Gesellschaft
Kultur
Gesundheit
Sprachen
Beruf
Schulabschlüsse
Grundbildung
vhs.online

Das
vollständige
vhs-Programm
finden Sie online:
www.vhs.schwabach.de



Neugierig
bleiben!

Man kann so viel machen ...

Mitten im Leben

Selbstverteidigungslehrgang speziell für Frauen

ab Fr., 14.06.2024, 18.30 bis 20.00 Uhr,
4 x, 241-10600 € 60,00

Die Philosophische Stunde mit Sabine Burkhardt – Humor

3. Gora Jain: Humor und Subversion:
Von Albernheit bis Zynismus
Di., 14.05.2024, 16.00 bis 17.00 Uhr,
1 x, 241-10803 € 6,00

Der Mai ist gekommen Krauterwanderung

Sa., 18.05.2024, 15.00 bis 17.00 Uhr,
1 x, 241-10925 € 13,50

Aquarellmalerei – eine der ältesten Maltechniken

Sa., 15.06.2024, 10.00 bis 12.00 Uhr,
1 x, 241-20719 € 52,00

Freundschaftsringe, Stapelringe und Wickelringe aus Silber

Di., 14.05.2024, 18.00 bis 21.00 Uhr,
1 x, 241-21004 € 28,00

Leben in Balance

Step Aerobic

ab Do., 06.06.2024, 19.00 bis 20.00 Uhr,
8 x, 241-30228 € 47,50

vegan basics:

Vortrag & Kochkurs

kleine Gruppe
Mi., 15.05.2024, 18.00 bis 22.00 Uhr,
1 x, 241-30505 € 31,00

In der Welt zu Hause

Französisch für den Urlaub kleine Gruppe

ab Sa., 08.06.2024, 09.00 bis 12.00 Uhr,
2 x, 241-40806 € 46,50

Italienisch A2.2

ab Mo., 03.06.2024, 18.00 bis 19.30 Uhr,
6 x, 241-40923 € 70,00

Kulinarische Vielfalt aus Griechenland Teil II

Sa., 08.06.2024, 16.00 bis 20.00 Uhr,
1 x, 241-30507 € 38,50

Wissen wie's geht

Office-Skills: Word Grundlagen mit eigenem Laptop

ab Do., 06.06.2024, 18.30 bis 20.30 Uhr,
4 x, 241-50202 € 74,50

Viele weitere
interessante und
spannende Angebote
finden Sie online auf
www.vhs.schwabach.de

Königsplatz 29 a | 91126 Schwabach
vhs-Servicezeiten: Mo. - Fr. 8 - 12 Uhr und Do. 14 - 16 Uhr

Anmeldung, Beratung, weitere Kurse und Infos:

Tel. (09122) 860-204 | E-Mail: vhs@schwabach.de | www.vhs.schwabach.de

vhs

Veranstaltungskalender

Mai

11. Sa 9:30 Uhr 7. Schwabacher Seniorentag Veranstaltung – Evangelisches Haus, Wittelsbacherstraße 4 (*Seniorenarbeit*)

11. Sa 11 Uhr Der kleine Wassermann Puppentheater – Marionettenbühne, Seminarstraße 2

11. Sa 17 Uhr Smokestack Lightin' Konzert – Areal Burgersgarten, Badstraße 24 (*BG Catering*)

11. Sa 20 Uhr Gitarrenkonzert mit Luis Orlandini Konzert – Ehemalige Synagoge, Synagogengasse 6 (*Saitenwirbel*)

12. So 11 Uhr Der gestiefelte Kater Puppentheater – Marionettenbühne, Seminarstraße 2

15. Mi 19 Uhr Runder Tisch Inklusion* Runder Tisch – Haus der Begegnungen, Auf der Aich 1-3 (*Runder Tisch Inklusion*)

16. Do 19 Uhr Vom Tuten und Blasen* Konzert – Bürgerhaus, Königsplatz 33 a (*Adolph von Henselt-Musikschule*)

17. Fr 19 Uhr Die Neuen 2024 – die neuen Mitglieder des Künstlerbund Schwabach* Vernissage – Städtische Galerie, Königsplatz 29 a (*Künstlerbund*)

19. So 20 Uhr Giora Feiman Duo – Revolution of Love Konzert – Markgrafensaal, Ludwigstraße 16 (*MACC Management*)

23. Do 19:30 Uhr Ich mach mal Piano Konzert – Bürgerhaus, Königsplatz 33 a (*Michael Koch*)

24. Fr 15 Uhr Paul und Opazelten – Karsten Teich* Lesespaß mit Hardy Hamster – Stadtbibliothek, Königsplatz 29 a

24. Fr 13 – 18 Uhr FREILUFT meets Europawahl* Streetwork – Martin-Luther-Platz (*Stadtjugendring*)

25. Sa 11 Uhr Geführter Stadtrundgang zu interessanten

Fotomotiven* Fotowalk mit Kamera oder Handy – Rathaus, Königsplatz 1 (*Verkehrsverein*)

25. Sa 11 Uhr Der Hase und der Igel Puppentheater – Marionettenbühne, Seminarstraße 2

25. Sa 17 Uhr Rick Alle Chris an Jack* Country Konzert – Areal Burgersgarten, Badstraße 24 (*BG Catering*)

25. Sa 19 Uhr Ukrainische Melodien - eine Reise durch Raum und Zeit* Konzert – Bürgerhaus, Königsplatz 33 a (*Diakonieverein Schwabach-St. Martin*)

26. So 11 Uhr Der Hase und der Igel Puppentheater – Marionettenbühne, Seminarstraße 2

31. Fr 15 Uhr Elefant will durch die Wand – Britta Sabbag* Lesespaß mit Hardy Hamster (Bilderbuchkino; ab 3) – Stadtbibliothek, Königsplatz 29 a

Juni

01. Sa 17 Uhr Austria 7 Konzert – Areal Burgersgarten, Badstraße 24 (*BG Catering*)

04. Di 17 Uhr Schwabachliest* Lesung mit Schwabachs Oberbürgermeister Peter Reiß – Café am Wehr, Limbacher Straße 12 g (Malwine Markel)

06. Do 10 Uhr Die kleine Raupe... Puppentheater – Marionettenbühne, Seminarstraße 2

07. Fr 15 Uhr So kam das mit dem Drachen – David Flehr* Lesespaß mit Hardy Hamster – Stadtbibliothek, Königsplatz 29 a

Märkte und Feste

07.06. – 09.06. Feuerwehrfest „125 Jahre FF Dietersdorf“ Festzelt Dietersdorf (*Freiwillige Feuerwehr Dietersdorf*)

29.05. – 02.06. 2. Schwabacher Weinfest Martin-Luther-Platz (*Fränkischer Weinbauverband und Zametzer & Krohn*)

Ausstellungen

Mi – So + feiertags 10 – 18 Uhr Henselt-Studio | Das 20. Jahrhundert | Eine Zeitreise mit Fleischmann | Weltreise rund ums Ei Dauerausstellung – Stadtmuseum, Museumsstr. 1

So 12 – 17 Uhr Löw Koppels Laubhütte Dauerausstellung – Jüdisches Museum, Synagogengasse 10 a

bis 12.05. Do + Fr 11 – 18 Uhr, Sa 10 – 13 Uhr, So 13 – 16 Uhr Künstlerkollektiv Adapter Nürnberg* Städtische Galerie, Königsplatz 29 a (*Künstlerbund*)

07.05. – 03.06. Kunstwechsel: Kunst von Sabine Burkhardt & Walli Popp Vernissage am 07.05. um 17 Uhr – Auf der Aich 8 (*Quartiersmanagement*)

11.05. – 09.06. Do + Fr 16 – 19 Uhr, Sa 10 – 16 Uhr Aquarelle von Herbert Xavér Maier* Kunst Galerie Fuchs, Bachgasse 16

11.05. – 09.06. Herbert X. Maier: Das große Holz* Stadtkirche Martin-Luther-Platz 2 (*Künstlerbund*)

18.05. – 23.06. Do + Fr 11 – 18 Uhr, Sa 10 – 13 Uhr, So 13 – 16 Uhr Die Neuen 2024 – die neuen Mitglieder des Künstlerbund Schwabach* Städtische Galerie, Königsplatz 29 a (*Künstlerbund*)

04.06. – 01.07. Kunstwechsel: Kunst von Kai Feldschnur* Vernissage am 04.06. um 17 Uhr – Ort wird noch bekannt gegeben (*Quartiersmanagement*)

Führungen

09.05. Do 14 Uhr Mit dem Goldschläger durch Schwabach Ecke Ludwig-/Stadtparkstraße (*Tourismus-Büro*)

11.05. | 08.06. Sa 11 Uhr Kulinarischer Rundgang Rathaus, Königsplatz 1 (*Tourismus-Büro* –

Anmeldung bei C. Rauh, Telefon 0151 70050405)

11.05. | 08.06. So 16 Uhr Kellerlabyrinth am Pinzenberg Rathaus, Königsplatz 1 (*Tourismus-Büro*)

12.05. | 19.05. | 26.05. | 09.06. So 14 Uhr Schwabach zum Kennenlernen Rathaus, Königsplatz 1 (*Tourismus-Büro*)

14.05. Di 10 Uhr Friedhofs-führung* Waldfriedhof, Friedenstraße 1 (*Friedhofsbüro* – Anmeldung unter Telefon 09122 77097)

19.05. So 14 Uhr Führung im Rahmen des Internationalen Museumstages* Synagogengasse 10 a (*Jüdisches Museum Franken*)

20.05. Mo 15 Uhr Die seltsamen Schilder in Schwabach Rathaus, Königsplatz 1 (*Tourismus Büro*)

24.05. Fr 17 Uhr TATORT Schwabach 3.0 – Kommissare decken auf Rathaus, Königsplatz 1 (*Tourismus-Büro*)

25.05. Sa 16 Uhr Lustvoller Spaziergang durch Schwabachs Stadtgeschichte Rathaus, Königsplatz 1 (*Tourismus Büro*)

01.06. Sa 14 + 16 Uhr Führung durch die Goldschläger-Schauwerkstatt in der Goldbox Museumsstraße 1 (*Stadtmuseum*)

02.06. So 14 Uhr Jüdisches Leben in Schwabach: Historische Laubhütte und Synagogengasse Synagogengasse 10 a (*Jüdisches Museum Franken*)

02.06. So 15 Uhr Kirchenführung Stadtkirche, Martin-Luther-Platz 2 (*Kirchengemeinde St. Martin*)

Die mit einem * gekennzeichneten Veranstaltungen sind kostenfrei.

Kultur im Blick

Bibliothek bis
25. Mai zu

Bis einschließlich 25. Mai bleibt die Stadtbibliothek aufgrund von großflächigen Renovierungsarbeiten am Beleuchtungssystem auf zwei Stockwerken geschlossen.

Medien-Rückgaben können aber jederzeit über die Rückgabeklappe getätigt werden. Medien, deren Leihfristende in die Schließzeit fallen würde, haben von vornherein eine verlängerte Leihdauer.

Ansonsten steht die Onleihe mit E-Books, E-Audios und anderem zur Verfügung. ■

Vom Tuten und Blasen

Konzert am 16. Mai



Zu einem ganz besonderen Konzert laden drei Klassen der Adolph von Henselt-Musikschule am Donnerstag, 16. Mai, ins Bürgerhaus ein.

Ab 19 Uhr stellen Schülerinnen und Schüler der Klassen Greschl

und Taher werden an Klarinette, Saxofon und Querflöte ihr Können unter Beweis und lassen sich dabei von inspirierenden Texten begleiten. Unter dem Titel „Vom Tuten und Blasen“ treffen Poetry Slam und Blasmusik aufeinander. ■

Honorarkräfte
gesucht

Das Stadtmuseum sucht Honorarkräfte, die Freude an der Vermittlungsarbeit mit Kindern und Erwachsenen haben. Die Einsatzzeiten sind je nach Absprache von Mittwoch bis Sonntag.

Für Basteln und Rallye

Die neuen Kolleginnen oder Kollegen sollen Bastelangebote und Museumsrallyes durchführen sowie Führungen durch alle Ausstellungsbereiche leiten. Außerdem begleiten sie Kindergeburtstage. ■

Wer sich vorstellen kann, das Museumsteam bei den geschilderten Aufgaben zu unterstützen, und zeitlich flexibel ist, sendet bitte eine kurze Bewerbung an die E-Mail stadtmuseum@schwabach.de.

Goldankauf 20 Jahre Goldankauf

SOFORT BARGELD für:
Altgold, Zahngold, Erbschmuck, Münzen
Hausbesuche nach Absprache möglich.

Königstraße 3, Schwabach
Telefon 09122/887577

JUWELIER KEMER
Goldschmiede - Uhrmacher

www.juwelierkemer.de

Wer verkauft sein Haus?

Wir suchen
für einen Bankkunden ein Einfamilienhaus
in Ihrem Gemeindegebiet bis 650.000,- €.

Bitte rufen Sie uns an. Gerhard Blank: 091 22/982 20 10

www.vr-immobilienservice.com

IMMOBILIEN. EINFACH. SICHER. ZUVERLÄSSIG.
Ihr Verkaufsspezialist wenn es um Wohnimmobilien geht.

VR-ImmoService GmbH

NACHT DER TENÖRE

Auf der Bühne erleben Sie :
Alexander Herzog, Maximilian von Lütgendorff,
Michael Siskov und als Special Guest Yasmin Reese

27. JULI 2024
BURGERSGARTEN SCHWABACH

METALLBAU- UND SCHLOSSERARBEITEN

Wir verarbeiten Stahl, Edelstahl u. Aluminium, fertigen und montieren:

- Gartentüren, -tore, Balkone, Zäune, Sichtschutz
- Treppen, Treppengeländer, Handläufe
- Vordächer, Carport, Tür- und Toranlagen
- Insektenschutz
- zertifiziert nach DIN 1090

Tel. 091 22/15158 • Fax 151 85 • metallbau-maussner@t-online.de

MM
Metallbau Maußner

Georg Maußner · Zu den Gründen 10 · 91186 Büchenbach-Ottersdorf

Kultur im Blick

Heiße Rhythmen bei Ritmos Latinos

Latin Festival in Schwabach vom 21. bis 23. Juni 2024

Zum 11. Mal findet vom 21. bis 23. Juni, Freitag bis Sonntag, die Open Air-Veranstaltung Ritmos Latinos im historischen Innenhof des Alten Deutschen Gymnasiums, Wittelsbacherstraße 1, statt. Das sommerlich-urbane Flair des Schulhofs bietet die optimale Kulisse für Live-Musik aus Lateinamerika. Vor der Bühne gibt es wie immer eine großzügige Tanzfläche.

Salsa Cubana von TUMBAKIN

Mit seinen abwechslungsreichen und anspruchsvollen Arrangements animiert das 13-köpfige Salsa-Orchester TUMBAKIN zum Zuhören, aber vor allem zum Tanzen. Die Musiker um den kubanischen Sänger und Gitarristen Alcibiades Durruthy López und den Percussionisten Alberto Muguercia Ramos bringen am 21. Juni ab 20 Uhr die authentische Essenz kubanischer Musik nach Schwabach, verwoben mit kreativen und spanischen Elementen.

Tango Argentino

Verwurzelt in Lateinamerika



Quinteto Garufa

und Europa, sind die Musiker des QUINTETO GARUFA ein Schmelzriegel wie der Tango selbst: Mit unbändiger Lebenslust, Melancholie, Präzision und Hingabe bringt das Ensemble den Tango Argentino in seinen Facetten zum Klingen und schlägt einen Bogen von der Bühne zu seinem Publikum. Bei Ritmos Latinos werden die fünf am Samstag um 20 Uhr zu einer Milonga auf die Tanzfläche bitten.

DENIZ CUNI QUARTETT

Heiße Jazz-Klänge aus der Karibik: Erfrischende Rhythmen,



Deniz Cuni Quartett

leidenschaftliche Klänge, vielseitige Eigenkompositionen und eine internationale Besetzung – das DENIZ CUNI QUARTETT begeistert mit viel Hingabe und musikalischem Feingefühl. Die einzelnen Kompositionen reichen von Modern über Latin zu Cuban Jazz und schlagen mit gekonnten Improvisationen das Publikum am Sonntag ab 18:30 Uhr in den Bann.

Am Freitag und Samstag finden jeweils um 19 Uhr kostenlose Schnupperkurse statt. Eine Einführung zur Salsa wird der

Kubaner Carlos Cordero Diaz geben. Oscar und Vicky aus Kolumbien präsentieren den Tango Argentino. Voraussetzung zur Teilnahme ist eine gültige Eintrittskarte.

Das Gelände ist am Freitag und Samstag nur teilbestuhlt - es besteht kein Sitzplatzanspruch. Am Sonntag ist komplett bestuhlt, ohne Tanzfläche.

Ausweichort bei schlechtem Wetter am Freitag: Markgrafen-saal, Ludwigstraße 16; am Samstag und Sonntag: Bürgerhaus, Königsplatz 33a. Änderungen werden am jeweiligen Veranstaltungstag im Internet bekanntgegeben. Tickets für die drei Konzerte gibt es im Bürgerbüro im Rathaus, beim Schwabacher Tagblatt, Spitalberg 3, und im Ticket-Paradise im Oro-Einkaufszentrum. Online sind Tickets unter reservix.de erhältlich. Eventuelle Restkarten gibt es an der Abendkasse. ■

Infos unter www.schwabach.de/ritmoslatinos

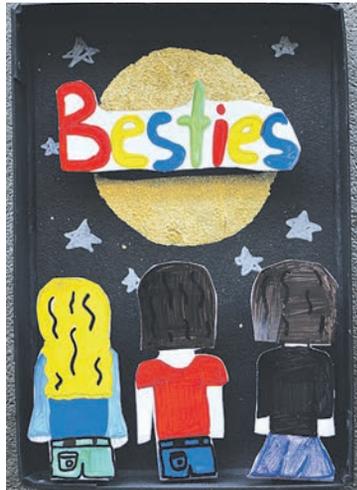
Junge Seite

Märchen und Basteln im Museum

Internationaler Museumstag ist am 19. Mai

Zu einem Familienprogramm lädt das Stadtmuseum am Sonntag, 19. Mai, ein. An diesem Tag wird der Internationale Museumstag gefeiert. Von 14 bis 17 Uhr ist deshalb im Museum, Museumstraße 1, der Eintritt frei.

Die Märchenerzählerin Hildgard Michaelis führt Kinder und Erwachsene in die magische Zauberwelt der Feen und Könige. Neue Märchen laden jeweils um 14:30 Uhr, 15:30 Uhr und 16:30 Uhr zum Zuhören ein. Zur gleichen Zeit bietet das Museum für Kinder das Bas-



So sieht es aus, wenn man seine „Besties“ in Szene setzt.

telangebot „Spot on! – Setz' dein Glanzlicht in Szene!“ an. Dabei wird eine schwarze Schachtel zur Bühne, deren Hintergrund mit einer goldenen Scheibe (einem „Heiligenschein“) dekoriert wird.

Solche „HALOS“ findet man seit der ortung X an mehreren Standorten in Schwabach – unter anderem auch vor dem Stadtmuseum. ■

Das Museum ist von 10 bis 18 Uhr geöffnet. Informationen unter: www.stadtmuseum-schwabach.de

Ferien-Programm auf dem AKI

In den Pfingstferien finden von 14 bis 18 Uhr kostenfreie Angebote ohne Anmeldungen auf dem Aktivspielplatz (AKI), Wasserstraße 1 c, statt. In der Woche von Dienstag, 21. Mai, bis Freitag, 24. Mai, sind verschiedene Kreativaktionen sowie ein Lagerfeuer und gemeinsames Pizzabacken geplant.

In der zweiten Woche hat der Spielplatz nur am Dienstag, 28. Mai, und Mittwoch, 29. Mai, geöffnet. An diesen beiden Tagen sind der Weiterbau der Hüttenstadt und weitere Aktionen geplant. Am 20. Juni veranstaltet das AKI-Team wieder seinen bunten Trödelmarkt, An-

meldungen sind ab sofort möglich. Außerhalb der Ferien hat der AKI von Dienstag bis Freitag von 14 bis 18 Uhr geöffnet. ■

Weitere Infos bei Stefan Fischer und Marina Franke unter Telefon 01511-6548396 oder E-Mail aktivspielplatz@schwabach.de



Lesespaß mit Hardy Hamster

24.05. „Paul und Opa zelten“, v. Karsten Teich 
31.05. BILDERBUCHKINO: „Elefant will durch die Wand“ von Britta Sabbag (ab 3)
07.06. „So kam das mit dem Drachen“ von David Flehr 

Der Eintritt ist frei, die Lesungen finden jeweils freitags von 15 bis 15:30 Uhr in der Stadtbibliothek in der Kindergalerie im 2. Stock statt.

Mit PICK durch die Ferien

Ein „PICK-Ferienprogramm“ bietet die Kommunale Jugendarbeit auch in den Pfingstferien an. Es gibt kreative und sportliche Angebote. Auch die Kindersprechstunde mit Oberbürgermeister Peter Reiß gehört dazu. Die Anmeldungen starten ab 13. Mai, mit dem Anmeldeformular via E-Mail an kommunale-jugendarbeit@schwabach.de sind diese möglich. ■

ALLE NEWS AUS ÜBER

35 SHOPS





FOLGE UNS AUF
Instagram



FOLGE UNS AUF
facebook



ORO-SHWABACH.DE
WEB



Natur und Umwelt

Flächen nicht betreten

Hunde-Kot im Grünfutter gefährlich

Seit Anfang April bis Ende Oktober dürfen landwirtschaftlich und gärtnerisch genutzte Flächen nur auf vorhandenen Wegen betreten werden. Die Nutzung selbst angelegter Trampelpfade oder der freie Auslauf eines Hundes ist verboten. Daran erinnert das städtische Umweltschutzamt.

Insbesondere gilt dies für die Wiesen im Rednitztal und Schwabachtal. Die Talräume haben zwar eine hohe Naherholungsfunktion für die Bürgerinnen und Bürger. Auf die Belange der Landwirtschaft muss dabei ebenso Rücksicht genommen werden.

Landwirte unterstützen

Als Nutzzeit gilt die Zeit zwischen Saat oder Bestellung und Ernte, bei Grünland die Zeit des Aufwuchses. Das Umweltschutzamt verweist hier auf das Bayerische Naturschutzgesetz. Hundekot stellt eine ernste Gefahr für die Gesundheit der Milchkühe dar, die das

damit verschmutzte Grünfutter fressen. Es ist daher unverantwortlich, wenn Hundekot auf den Wiesen landet. Damit wird die Futtergrundlage der Kühe und der Broterwerb der Landwirte gefährdet.

Übrigens: Auch die öffentlich zugänglichen Grünanlagen und Straßenbegleitflächen sind keine Hundeklos. Die Hinterlassenschaften der Vierbeiner stellen eine Ordnungswidrigkeit dar, die mit einem Bußgeld geahndet werden kann. Es sollte den Hundebesitzerinnen und Besitzern klar sein, dass solche Flächen oftmals von städtischen Mitarbeitern per Hand gepflegt werden müssen.

40 Kottüten-Spender

Für die Entsorgung des unterwegs angefallenen Hundekots sind an rund 40 Stellen im Stadtgebiet Abfallbehälter mit Tütenspendern aufgestellt. Kostenlose Tüten sind auch im Rathaus erhältlich.

Bufdis gesucht

Ab sofort für das Umweltschutzamt

Das Umweltschutzamt sucht aktuell Bundesfreiwillige (Bufdis), die es bei den umfangreichen Aufgaben im Umwelt- und Naturschutz unterstützen. Etwa bei Pflegemaßnahmen in Biotopen und öffentlichen Grünanlagen, bei Artenschutzmaßnahmen oder bei kommunalen Projekten wie dem Schwabacher Regionalmarkt. Auch die Organisation der Stadt und deren Aufgaben lernen Bufdis kennen.

Einsatz ab sofort möglich

Wer sich vorstellen kann, ab sofort als Bufdi beim Umweltschutzamt anzufangen, und den Führerschein der Klasse B hat, kann sich unter Telefon 09122 860-341 oder unter E-Mail manuel.ohnemueller@schwabach.de bewerben.

Bufdis erhalten eine monatliche Aufwandsentschädigung, es werden Sozialversicherungsbeiträge gezahlt und es gibt Urlaubstage. Außerdem stehen ihnen bei einer einjährigen



Luzie und Fabienne haben schon Erfahrung als Bufdis gesammelt.

Dienstzeit 25 Seminartage zu. Auch interne Schulungen im Arbeitseinsatz mit der Motorsense oder der Motorsäge, für das Pflanzen von hochstämmigen Streuobstbäumen sowie Grundkenntnisse in der Baumpflege in Theorie und Praxis erhalten die Bundesfreiwilligen im Fachamt.

In der Regel wird der Bundesfreiwilligendienst als Praktikum für Studiengänge und Ausbildungen im Umweltbereich anerkannt.

Meisterlicher Service und Beratung
Unikatsschmuck
Schmuck aus eigener Werkstatt
Trauringe
Altgoldankauf

Lippmann
GOLDSCHMIEDE

Pfarrgasse 1 · 91126 Schwabach
(direkt an der Sägbrücke, Kappadocia)
Telefon 09122 630777
www.lippmann-goldschmiede.de

Di. - Fr. 10.00 - 18.00 Uhr
Sa. 10.00 - 14.00 Uhr

Teamplayer gesucht!

Denn jeder Einsatz zählt!

Sie haben Zeit und möchten in Ihrer Freizeit etwas Sinnvolles bewegen? Sie sind jung oder trotz Alter jung-geblieben? Sie arbeiten gerne im Team?

Dann werden Sie Teil unserer großen Johanniter-Familie!

Ob im Bevölkerungsschutz, im Hausnotruf, in der Betreuung von Kindern u. v. m. – auch ohne Vorkenntnisse können Sie hier helfen.

Johanniter-Unfall-Hilfe e. V.
Regionalverband Mittelfranken
Ortsverband Schwabach-Roth
Angerstraße 5, 91126 Schwabach
Tel. 09122 9398-0
www.johanniter.de/mittelfranken

Ihre Ansprechpartnerin:



Aus der Verwaltung

Seit 40 Jahren bei der Stadt

Bürgerberaterin Simone Eckstein feiert seltenes Jubiläum

Was als Aushilfsstätigkeit begann, wurde eine Dienstzeit, die schon seit 40 Jahren andauert: Als „Facharbeiterin für Schreibtechnik“ kam Simone Eckstein 1984 nach Schwabach. Ihren Beruf hatte sie noch in der damaligen DDR erlernt und fand gleich bei der Stadtverwaltung eine Anstellung als Aushilfskraft im Jugendamt. Ihre Weiterbeschäftigung führte sie dann in die Volkshochschule und zunächst in das Kultur-, Sport- und Schulamt.

Vielen Schwabacherinnen und Schwabachern ist Simone Eckstein als Bürgerberaterin aus dem Bürgerbüro im Rathaus bekannt. Denn hier berät sie seit über 20 Jahren diejenigen,



Amtseleiter Jürgen Ramspeck und die Vertreterin des Personalrats, Sabine Wehrer (Mitte), beglückwünschten Simone Eckstein.

die sich in Schwabach anmelden wollen, die etwas verloren haben, die ein Führungszeugnis benötigen, die ein Gold-

Souvenir kaufen oder eine Schwerbehinderten-Angelegenheit klären möchten. Sie weiß nahezu sämtliche Fragen zu

Ansprechpersonen in der Stadtverwaltung zu beantworten – und die meisten kennt sie persönlich. Außerdem ist Eckstein auch Ausbildungsbeauftragte und leitet alle Nachwuchskräfte während ihrer Zeit im Bürgerbüro an.

Keine Langeweile

„Auch nach so vielen Jahren in der Verwaltung ist mir eigentlich nie langweilig“, so die Jubilarin. „Es passiert immer etwas Unvorhergesehenes und die Menschen sind alle unterschiedlich.“ Neben einer Ehrenurkunde des Bayerischen Staatsministeriums für Familie, Arbeit und Soziales sowie einer Dankurkunde der Stadt erhalten Beschäftigte zum Dienstjubiläum eine Zuwendung. ■

  [mory-haustechnik.de](https://www.mory-haustechnik.de)

Zuhause fühl' ich mich wohl!

Ihr Installateur für
**Energie- und Gebäude-
technik** in der Region

Mory GmbH
Nordring 8
91785 Pleinfeld

 09144 / 92 94 0

 info@mory-haustechnik.de



Elektro.Wärme.
MORY



Ausbildung im Blick

Ausbildung mit Abwechslung und Aussicht

Jetzt für die Ausbildung als Verwaltungsfachangestellte/r bewerben

Im März haben Bianca Langer und Jan Behringer die Zwischenprüfung abgelegt und somit den ersten Meilenstein ihrer Ausbildung als Verwaltungsfachangestellte hinter sich gebracht. Die beiden Nachwuchskräfte sind also im zweiten Jahr ihrer dreijährigen Ausbildung.

Besonders gefallen hat es Bianca in der Führerscheinstelle. „Ich konnte dort selbständig Aufgaben übernehmen und war dabei meist in Kontakt mit den Bürgern. Ich habe diese aufgerufen und durfte auch eigenständig Führerscheine ausgeben. Mir hat besonders gefallen, dass mir als Auszubildende so viel Vertrauen entgegengebracht wurde.“

Einsatz im Umweltamt

Jan bleibt besonders der Einsatz im Umweltschutzamt in Erinnerung. „In diesem Praktikum



Jan und Bianca macht ihre Ausbildung zu Verwaltungsfachangestellten viel Spaß.

habe ich die Arbeit anders als die typischen Verwaltungstätigkeiten erlebt. Denn ich war bei vielen Außentermine und beim Regionalmarkt dabei. Dort konnte ich die anderen Mitarbeitenden bei der Abfallberatung der Bürger unterstüt-

zen,“ erzählt der Auszubildende.

„Schön ist, dass ich bisher immer bereits nach wenigen Tagen in die Teams eingebunden und zu Besprechungen und Terminen mitgenommen wur-

de,“ freut sich Bianca. Nach der Ausbildung werden die Nachwuchskräfte in der Sachbearbeitung der verschiedenen Ämter einer Stadtverwaltung eingesetzt – zum Beispiel im Einwohner- und Meldeamt, Ordnungsamt, Sozialamt, Personalamt oder auch in der Stadtkasse. „Durch die breiten Einsatzfelder ist für jeden etwas dabei“, reflektiert Bianca.

Start ab September 2025

Wer sich vorstellen kann, ebenfalls die Ausbildung als Verwaltungsfachangestellte/r zu absolvieren, kann sich jetzt für den Ausbildungsbeginn im September 2025 bei der Stadt bewerben.

Eine Bewerbung ist online unter www.schwabach.de/stellenangebote möglich. Weitere Informationen zu der Ausbildung finden sich unter www.schwabach.de/ausbildung.

SANIERUNG MIT TECHNISCHER EXZELLENZ.

- Erst- und Sofortmaßnahmen
- Leckageortung
- Technische Trocknung
- Brandschadensanierung
- Asbest- und Schimmelpilzsanierung
- Baubeheizung / Bautrocknung

Im Schadenfall
09122 | 18 88 0



Ingenieurbüro Tobias Ritzer GmbH
Brand- & Wasserschadensanierung
Lindenbachstr.29, 91126 Schwabach
E-Mail: info@ritzergmbh.com
Karriere: „One Click Bewerbung“

Aktuell

Neue Bank im Eichwasen

Bürgerforum hat sich engagiert

Es war ein lang gehegter Wunsch des Bürgerforums Eichwasen, der nun realisiert wurde: Am Spazierweg auf dem ehemaligen Truppenübungsplatz nahe dem Munitionsdepot im Nord-Westen des Areals wurde eine neue Sitzbank aufgestellt. Gestiftet vom Bürgerforum, organisiert und montiert von der Stadt, finden Spaziergänger und Naherholungssuchende nun eine Sitzgelegenheit mit herrlichem Blick über Teile der Stadt bis in die dahinterliegenden Landkreise Roth.

Oberbürgermeister Peter Reiß und das Bürgerforum Eichwasen haben die Bank passend



von links: Bürgerforumsvorsitzender Stephan Richter, der Leiter des Beschwerdemanagements Dr. Manuel Kronschnabel, Stadträtin a.D. Inge Schneider, Ralf Gabriel und OB Peter Reiß genießen den Blick von der neuen Bank aus.

zum 35-jährigen Jubiläum des Vereins zusammen in Betrieb genommen.

Baum des Jahres gepflanzt

Mehlbeere ist klimaresistent

Zum 25. Mal wurde Mitte April der „Baum des Jahres“ gepflanzt. In der Brünst wurde diesmal eine Mehlbeere gesetzt. Die Aktion wurde wieder von den Stadtwerken Schwabach finanziell unterstützt.



Oberbürgermeister Peter Reiß bedankt sich deshalb in seiner Begrüßung bei deren Geschäftsführer René Lukas. Ebenso sprach er der Stadtgärtnerei, dem Stadtförster Thomas Knotz und Andreas Barthel vom Landschaftspflegeverband seinen Dank aus. Ohne deren Engagement könnte die Pflanzung der Bäume nicht stattfinden.

Thomas Knotz bezeichnete die Mehlbeere als den „perfekten Baum für die Wetter- und Vegetationsveränderungen“. Die Mehlbeere hält sowohl große Hitze als auch zweistellige Minus-Grade aus. Zudem sind ihre Früchte eine wichtige Nahrungsquelle für Vögel.



**Praxis Dr. Toraman
& Kollegen**

FA für Innere & Allgemeinmedizin

Seit dem **2. April** bereichern drei neue Ärzte unser Team



Dr. Ayfer Geamai
Susanne B. Scharrer
Hafize Guliyeva

Wir suchen Verstärkung für unser Team:
Medizinische Fachangestellte (m/w/d)



KONTAKT

Tel.: 09122 - 24 51 (Praxis EG)
Tel.: 09122 - 82 666 (Praxis 2.OG)
Fax: 09122 - 81 004
E-Mail: info@praxis-dr-toraman.de
Web: www.praxis-dr-toraman.de

ÖFFNUNGSZEITEN

Praxis EG & 2.OG:
Mo. - Fr. 08:00 - 11:30 Uhr
Mo., Di. und Do. 14:00 - 18:00 Uhr

ANSCHRIFT

Häfnersgäßchen 2, 91126 Schwabach

NEUIGKEITEN

- Online Terminbuchung über www.doctolib.de
- Vertreten im Ärztehaus auf 2 Stockwerken
- Zentrale Lage in der Innenstadt
- Barrierefrei

FOLGEN SIE UNS

praxis.dr.toraman



BERATUNG · PLANUNG
MONTAGE



BESUCHEN SIE UNS

In unserer Ausstellung zeigen wir Ihnen auf ca. 300m² die neuesten Trends für Wohnen, Leben & Entspannen.

SANITÄR · HEIZUNG · SOLARANLAGEN
KOMPLETTBÄDER · KUNDENDIENST

Berlichingenstraße 1 · 91126 Schwabach · ☎ 09122 / 50 78
www.meier-haustechnik.com

Aus der Verwaltung

An Steuertermin denken

Letzte Bescheide beachten

Am 15. Mai wird die 2. Vierteljahresrate 2024 für Gewerbesteuvorauszahlungen und Grundbesitzabgaben fällig. Die zu zahlenden Beträge sind den zuletzt zugestellten Bescheiden zu entnehmen und auf Konten der Stadt Schwabach zu überweisen oder einzuzahlen. Die Stadtkasse weist darauf hin, dass bei Zahlung mit Verrechnungsschecks eine wirksame Zahlung erst drei Tage nach Eingang des Schecks bei der Stadtkasse als rechtzeitig gilt. Scheckzahler müssen also den Zugang der Schecks drei Tage

vor Fälligkeit der Steuern und Abgaben bei der Stadtkasse sicherstellen.

Die Grundsteuer orientiert sich an den Verhältnissen zu Beginn des jeweiligen Jahres. Im Falle der Übereignung des Grundsteuerobjektes bleibt der/die bisherige Eigentümer/in bis zu dem auf den Nutzen- und Lastenwechsel folgenden 1. Januar Steuerschuldner/in. Die Steuerverwaltung kann die Grundsteuer daher erst zum 1. Januar des Folgejahres bei dem /der Erwerber/in anfordern.

Geänderte Müllabfuhr

Folgende Müllabfuhr-Termine ändern sich wegen der Feiertage:

Ursprüngl. Termin	Behälterart	Ausweichtermin
Christi Himmelfahrt (9. Mai)	Restmüll	Mittwoch, 8. Mai
	Bioabfall	Freitag, 10. Mai
	Gelber Sack	Samstag, 11. Mai
Pfingstmontag (29. Mai)	Gelber Sack	Samstag, 18. Mai
	Restmüll	Dienstag, 21. Mai
	Biomüll	Mittwoch, 22. Mai
Fronleichnam (30. Mai)	Restmüll	Mittwoch, 29. Mai
	Biomüll	Freitag, 31. Mai
	Gelber Sack	Samstag, 1. Juni

Beachten Sie bitte, dass die Termine teilweise vorgezogen sind. Auf www.abfuhrplan-schwabach.de finden Sie alle Termine auf einen Blick.

GOLD
Ankauf, Umarbeitung,
Werterhaltung



Lippman
GOLDSCHMIEDE

Pfarrgasse 1 · 91126 Schwabach
(direkt an der Sägbrücke, Kappadocia)
Telefon 09122 630777
www.lippmann-goldschmiede.de

Di. - Fr. 10.00 - 18.00 Uhr
Sa. 10.00 - 14.00 Uhr

**Wir kaufen Wohnmobile
+ Wohnwagen**

039 44-3 61 60, www.wm-aw.de
**Wohnmobilcenter
Am Wasserturm**

WE
WIEDEMANN
ELEKTROTECHNIK

PHOTOVOLTAIK IN 2 WOCHEN INSTALLATIONSGARANTIE!

100% FLEXIBEL

100% AUTARK

DURCH STROMSPEICHER / HAUSKRAFTANLAGE

0160 - 966 190 71

www.w-elektrotechnik.com
info@w-elektrotechnik.de
Zeppelinstraße 21, 91187 Röttenbach

Aus der Verwaltung

Langjährige Kolleginnen verabschiedet

Renate Häberlein war seit 1977, Claudia Luxenburger seit 1978 bei der Stadt

Ich gehöre sicher zu den Top Drei „Stadt-Dinos.“ Mit diesen Worten verabschiedete sich Renate Häberlein Anfang April von ihren Kolleginnen und Kollegen in der Stadtverwaltung in die Freistellung der Alterszeit. Sie war seit 1. September 1977 bei der Stadt beschäftigt – über zwei Jahrzehnte davon war sie als Beraterin im Bürgerbüro eingesetzt und deshalb vielen Bürgerinnen und Bürgern bekannt. Zu den „Dinos“ zählte sich auch Claudia Luxenburger am Tag ihres Abschieds. Sie ist seit 1978 in Diensten der Stadt und geht ebenfalls in die Freistellung der Alterszeit.

Beim Rückblick auf ihre lange Verbundenheit mit der Stadtverwaltung erklärte Häberlein: „Eine Stelle in der Verwaltung meiner Heimatstadt, das hat mich begeistert.“ Vieles, was sie aus ihrer Anfangszeit berichtete, brachte die jüngeren Kolleginnen zum Staunen: Es gab kaum Stellenwechsel, keine Frau in einer Führungsposition



Renate Häberlein mit Oberbürgermeister Peter Reiß, dem Leiter des Bürgermeister- und Presseamts, Jürgen Ramspeck, sowie dem Personalratsvorsitzenden Ralf Zeisel (von rechts), die sie mit Geschenken verabschiedeten.



Claudia Luxenburger wurde bei ihrer Abschiedsfeier in ihrer Dienststelle von Stadtbaurat Ricus Kerckhoff (links) und dem Amtsleiter des Bauordnungsamtes verabschiedet.

und die Gleitzeit gab es erst viele Jahre später. „Wir haben viele Veränderungen miterlebt“, bestätigte Luxenburger. „Von der mechanischen Schreibmaschine bis zum Laptop.“

„Auf jeden Fall waren es spannende Jahrzehnte mit einem rasanten Wandel. Eine Konstante war das stets gute Miteinander mit Respekt und Fairness. Dafür bin ich sehr dankbar“, schied Häberlein auch mit einem weinenden Auge. Claudia Luxenburger erinnerte sich ebenfalls gerne an viele Erfahrungen und Freundschaften, die sie in der Verwaltung geschlossen hat. „Über 20 Jahre war ich in der Wohnraumförderung tätig. Gerade der direkte Bürgerkontakt hat mir immer gefallen. Und dass ich einen kurzen Arbeitsweg hatte.“

Oberbürgermeister Peter Reiß verabschiedete sich persönlich von den scheidenden Kolleginnen und dankte ihnen für ihre Arbeit und ihr Engagement. ■

Neue Fachlaufbahn für technischen Umweltschutz

Zum ersten Mal hat mit Christian Hussendörfer bei der Stadt ein Anwärter die Fachlaufbahn Naturwissenschaft und Technik eingeschlagen und den Vorbereitungsdienst abgeschlossen.

Mit einem Bachelor in Umweltsicherung und einem Master im Umweltingenieurwesen hat er zunächst in der Fachkundigen Stelle für Wasserwirtschaft Ansbach und anschließend in einem Mess-Institut für Emissionen Berufserfahrung gesammelt. Seit September 2022 arbeitet er im städtischen Um-



Mit der erfolgreich abgeschlossenen Ausbildung wurde Christian Hussendörfer zum Beamten auf Probe ernannt.

weltschutzamt, leitet mittlerweile das Sachgebiet Technischer Umweltschutz und ist auch stellvertretender Amtsleiter.

Das Aufgabengebiet von Hussendörfer ist sehr vielfältig. So ist er im technischen Bereich vom Immissionsschutz über den Lärm- und Bodenschutz bis hin zur Luftreinhaltung sowie für das Thema Abfallrecht zuständig.

Der 30-jährige, der im Landkreis Roth beheimatet ist, hat sich im Team sehr gut eingelebt. „Das passt alles“, betont er. ■

Service

 **Fundkiste**

Vom 13. März bis 15. April 2024 wurden folgende Gegenstände abgegeben: 1 Fitnesswatch, 1 Smartphone ZTE. Geldfunde und persönliche Papiere werden hier nicht aufgelistet. Wer sich nach Fundsachen erkundigen möchte, ruft Telefon 09122 860-0 an oder schaut im Bürger-

büro vorbei. Gegenstände, die in den Stadtverkehr-Bussen verloren wurden, werden im Büro Ansbacher Straße 14, verwahrt. Anfragen unter Telefon 09122 936-450. Auf www.schwabach.de/fundsachen kann man nachsehen, ob ein verlorener Gegenstand abgegeben wurde. ■

 **Zum Geburtstag**

Die Stadt Schwabach gratuliert allen Jubilaren herzlich!

Mai			
01. Manfred Buckel	80	20. Horst Rädtsch	90
02. Adele Buscher	85	20. Manfred Hollweck	80
11. Siegfried Schmidt	85	21. Johann Gross	85
14. Irmgard Heidenheim	85	24. Philipp Hofmann	90
15. Werner Sauer	85	25. Heinz Kürschner	85
16. Käti Wierzba	90	25. Hermann Übelhack	80
16. Milica Jovanovska	80	27. Jürgen Fuchs	80
17. Dieter Löhr	90	28. Elfriede Seber	90
17. Hildergard Calvo	90	28. Heide Adam	80
17. Volker Kirchberg	80		

 **OB im Gespräch**

Die nächste Präsenz-Sprechstunde von Oberbürgermeister Peter Reis findet am **Montag, 3. Juni, von 16:30 Uhr bis 17:30 Uhr** im Rathaus, Königsplatz 1, 2. Stock, statt. Wer die Gelegenheit nutzen möchte, dem OB persönlich

im Rathaus, Königsplatz 1, 2. Stock, ein Anliegen vorzubringen, sollte sich gut vorbereiten. Denn die einzelnen Gesprächstermine sollten nicht länger als zehn Minuten dauern. So können möglichst viele vorsprechen. ■

 **Zur Geburt**

Rosa Kehrbach	Levi Bayerlein
Ewelina Macaria	Ilai & Joel & Emilia Komany
Elena Leana Mayer	Finan Christian Peter Moser-Schrödel

stadtblick per E-Mail

Zehnmal im Jahr – jeden Monat außer im Januar und im September – kommt der stadtblick in die Briefkästen der Schwabacher Haushalte. Wer die Schwabacher Stadtzeitung lieber digital lesen möchte, kann sich auf www.schwabach.de/stadtblick in einen Newsletter

eintragen. Dann kommt der stadtblick auch per E-Mail nach Hause. Zu beachten ist: Wer den stadtblick per Newsletter abonniert, kann die Papier-Ausgabe nicht individuell abbestellen, da der stadtblick von Zeitungsträgern an alle Schwabacher Haushalte verteilt wird. ■

Adam Kraft Apotheke

PREISAKTIV

Gültig vom 08.05.2024 bis 04.06.2024

JETZT BIS ZU 43% GESPART!

Amorolfin Nagelkur
HEUMANN
Wirkstoff: Amorolfin
3 ml Wirkstoffhaltiger Nagellack
39% gespart
19,98
statt 32,49¹⁾

Crataegutt 450 mg
Herz-Kreislauf-Tabletten
100 Filmtabletten
22% gespart
32,80
statt 42,20¹⁾

La Roche-Posay Toleriane Dermallergo
1 L = 474,50
40 ml Creme
27% gespart
18,98
UVP 25,90

Euphrasia Augentropfen
1L = 998,67
30 x 0,5 ml Lösung
30% gespart
14,98
statt 21,52¹⁾

Mometahexal Heuschnupfenspray
60 Sprühstöße
Wirkstoff: Mometason furoat
1 kg = 778,00
10 g Nasenspray
43% gespart
7,78
statt 13,60¹⁾

COUPON

GÜLTIG VOM 08.05.2024 BIS 04.06.2024

Sie erhalten mit diesem Coupon einen Rabatt von

20%

auf ein Produkt Ihrer Wahl.

Gilt nicht für Arzneimittel, die der Arzneimittelpreisverordnung unterliegen. Gilt nicht für Bücher und bereits reduzierte Artikel. Nur ein Coupon und Artikel pro Person. Annahme nur in der Adam Kraft Apotheke.

Adam Kraft Apotheke
Aktiv für Ihre Gesundheit

PREISGARANTIE!

Gleich um welches Produkt es sich handelt – in Ihrer Adam Kraft Apotheke können Sie sich immer auf eine gute fachliche Beratung und faire Preise verlassen. Sollten Sie dennoch zeitgleich ein günstigeres Angebot entdecken²⁾, dann legen Sie es uns bitte vor. Wir garantieren Ihnen gerne den gleichen Preis.

Apotheker Dr. Werner Vogelhuber e. K.
Wittelsbacherstraße 7, 91126 Schwabach
Tel.: 09122 6307303

Aktuell

Aktionen zur Demokratie-Förderung geplant

Anlässlich 75 Jahre Grundgesetz der Bundesrepublik – Party am 26. Mai

Am 23. Mai 1949, also vor 75 Jahren, wurde das Grundgesetz der Bundesrepublik Deutschland verkündet. Aus Anlass dieses Jubiläums werden in ganz Deutschland rund um diesen Tag die Verfassung, aber auch die Demokratie in unserem Land gefeiert. Auch in Schwabach sind bereits Aktionen oder Veranstaltungen geplant, die ein Jahr lang Demokratiethemata in den Mittelpunkt stellen. Hier eine erste Auswahl:

Los geht es am Mittwoch, 15. Mai mit einem Online-Angebot der vhs: Die Teilnahme an der Veranstaltung „Demokratie im Gespräch – Desinformation im europäischen Wahlkampf:

reale Gefahr oder mediales Schreckgespenst?“ (19 bis 20 Uhr) ist kostenlos. (Anmeldung über vhs.schwabach.de)

Am Sonntag, 26. Mai findet dann die Party für das Grundgesetz auf dem Martin-Luther-Platz statt. Von 14 bis 18 Uhr sind viele Mitmach-Aktionen geplant. Initiiert wurde das Fest von der Initiative für Demokratie – gegen Rechts-Extremismus.

Weiter geht es mit dem „Sommergespräch Demokratie“, einer Reihe, die sich seit der Bildungskonferenz im Jahr 2021 etabliert hat. Gast ist am Donnerstag, 18. Juli, um 19 Uhr der Youtuber Mirko Drotschmann

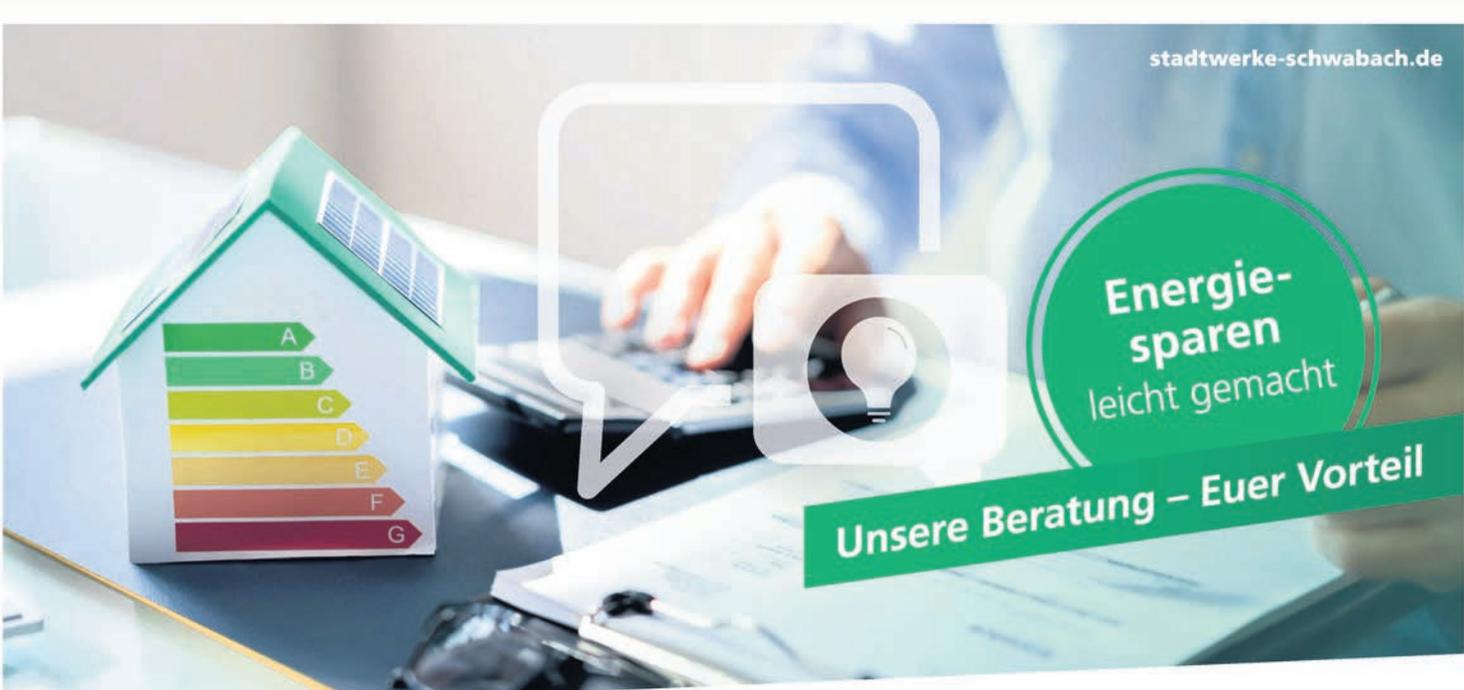


Demonstration gegen Rechts am Martin-Luther-Platz im Januar

(„Mr. Wissen2Go“). Thema der Veranstaltung: „Demokratie in Gefahr? Meinungsbildung zwischen Fakten und Fakes“.

Am Dienstag, 2. Oktober, findet wieder die „Lange Nacht der Demokratie“ statt. Das nächste Vorbereitungstreffen dafür ist am Mittwoch, 5. Juni, ab 18 Uhr. Wer daran teilnehmen möchte, kann sich unter der E-Mail susanna.regelsberger-sacco@schwabach.de anmelden. Auch Ideen für Workshops an Schulen sind bereits vorbereitet.

Wer weitere Aktionen zur Demokratieförderung in Schwabach geplant hat, kann diese der Internetredaktion der Stadt per E-Mail an internetredaktion@schwabach.de mitteilen. Unter www.schwabach.de soll das Angebot gebündelt werden.



#WirfürSchwabach

Klima schützen und Kosten senken – mit unserer Energieberatung ist das ein Kinderspiel. Wir beraten Sie vielseitig und bieten Ihnen unterschiedliche Lösungen, um Energie zu sparen.



STADTWERKE
SCHWABACH GMBH

Fair, zuverlässig und für Sie vor Ort.